



## **AMERIKA/KOLUMBIEN - Unterernährung bei Kindern bleibt in Lateinamerika und der Karibik ein ernstes Problem**

Bogotá (Fidesdienst) – In Lateinamerika leiden 12% der Kinder im Alter unter 5 Jahren an Unterernährung. Damit bleibt diese Krankheit weiterhin ein ernstes Problem, obschon im Allgemeinen ein Rückgang zu verzeichnen ist (1990 lag der Anteil bei 22%). Wie aus Statistiken des Kinderhilfswerks UNICEF hervorgeht, die in Bogotá vorgestellt wurden und 24 Länder Lateinamerikas und der Karibik umfassen ist Guatemala, wo 48% der Kinder im Alter unter fünf Jahren an Unterernährung leiden, an erster Stelle. Weltweit steht das lateinamerikanische Land auf einer Liste, auf der Indien den ersten Platz einnimmt an 25. Stelle. Der weltweite Durchschnitt der unterernährten Kinder liegt bei 26%, das heißt 165 Millionen Kinder sind vor allem in den afrikanischen Ländern südlich der Sahara und Asien betroffen.

Nach Schätzungen leiden außerdem rund 7,2 Millionen Kinder im Alter unter fünf Jahren an Rachitis und 22,5 Millionen unter Anämie. Besonders kritisch ist die Situation für Kinder im Alter bis zu 2 Jahren. (AP) (Fidesdienst, 18/04/2013)